

mit gebrochenem finger zur arbeit?

Beitrag von „juna“ vom 24. Januar 2011 16:25

War in so einem Fall (bei mir wars aber der rechte Arm) erstmal zwei Wochen krank geschrieben. Ich konnte auch wirklich kaum was machen - bin Rechtshänder.

Danach bin ich mit Gips in die Schule - ohne Aufsicht, ohne Sport, etc. Und: ich hab mich nicht wirklich gut dabei gefühlt. Zum einen, weil ich nicht schreiben konnte (hab mit Beamer und Laptop unterrichtet). Zum anderen, weil trotzdem immer wieder ein Kind gegen meinen Arm gesprungen/gestoßen ist. Und - was mir erst im Nachhinein kam: Was wäre gewesen, wenn sich ein Kind verletzt hätte? Mit Gipsarm hätte ich schlecht einen Druckverband anlegen können...

Ich würde bei meinem Hausarzt nachfragen, ob ich zumindest die erste Woche krank geschrieben werden könnte - danach hat man sich auch schon einigermaßen an die eingeschränkte Handlungsfähigkeit gewöhnt...